

Lernstrategie:
Neues dank Bekanntem verstehen

Ich kann ...
über Sport sprechen

Ballett machen

Unihockey spielen

Snowboard fahren

Fit und sportlich!

Schlitten fahren

eislaufen

Basketball spielen

klettern

Einrad fahren

1 So viele Sportarten!



1.8

- a** Hört die Umfrage. Welche Sportarten hört ihr?
- b** Welche Sportarten kennt ihr noch? Sammelt an der Tafel.
- c** Sprecht zu zweit. Welche Sportart gefällt euch (nicht)? Warum?

Ich fahre gern Einrad.
Das finde ich toll, weil man das
auch allein trainieren kann.

Ja, das gefällt mir auch.
Ich finde ...

... spielt/trainiert man im Team. / ... kann man auch alleine machen. /
Das gefällt mir (nicht).

Zum ... muss man fit sein. Das bin ich (leider nicht).

Zum ... braucht man Musik. Das mag ich (nicht).

Im Sommer kann man draussen ... / ... spielt/trainiert man in der Halle. /
Das finde ich langweilig/blöd/cool/toll/lustig.

Ich habe ... noch nie ausprobiert. / Ich glaube, das ist schwierig/einfach/
gefährlich. Das ist sehr anstrengend.

► AB 1

Lerntipp

Viele Sportarten kennst du schon aus dem Englischen.

Mein Sport**2 Ein Quiz**

a Seht die Bilder an, hört die Sportarten und sprecht sie nach. Schliesst dann die Bücher. An welche Sportarten erinnert ihr euch?



Eishockey



Laufen



Boxen



Skateboard



Bowling



Tischtennis



Volleyball



Segeln



Judo



Badminton



Rugby



Turnen

b Lest die Texte. Wer errät die Sportart am schnellsten?**Leon**

In meinem Sport muss man schnell sein. Man spielt meistens zu zweit, aber es können auch mehr als zwei Spieler mitspielen. Ich trainiere nicht, aber am Wochenende und im Schullager spielen wir oft. Man kann drinnen und draussen spielen. Man braucht einen Tisch, ein Netz, einen Schläger und einen kleinen Ball. Die besten Spieler kommen im Moment aus China. Was spiele ich?

Valerija

Meinen Sport kann ich allein oder mit anderen zusammen machen, das ist sehr praktisch. Ich trainiere in einem Verein. Im Sommer sind wir draussen, im Winter in der Halle. Das Training ist anstrengend, aber es gefällt mir: Ich werde immer schneller. Gut finde ich auch, dass mein Sport billig ist. Ich brauche nur Turnschuhe, eine Sporthose und ein Shirt. Und eine Stoppuhr, dann kann es losgehen.

Felix

Mein Sport gefällt oft Mädchen besser als Jungen. Aber meine besten Freunde spielen mit mir in der Mannschaft und das ist voll cool. Wir trainieren zweimal die Woche. Am Samstag haben wir meistens ein Turnier. Dann spielen sechs gegen sechs Spieler. Der Ball muss über das Netz und darf nicht auf den Boden fallen. Wir spielen in der Halle oder auf Sand. Was spielen wir?

c Sucht die Informationen in den Texten und notiert im Heft.

Sportart	Wo?	Was?	Wie viele?	Wann?
		Tisch, ...		

d Wählt eine Sportart und macht ein Quiz. Die anderen raten.

Wo?	Meine Sportart macht man in der Halle / draussen / auf dem Sportplatz / im Wasser / in einem Verein / ...
Was?	Für meine Sportart braucht man ein Netz / einen Schläger / einen Helm / Turnschuhe / ...
Wie viele?	Meine Sportart spielt/macht man allein / zu zweit / im Team.
Wann?	Meine Sportart kann man im Sommer / im Winter / immer machen.

3 Ein Interview



- a** Hört das Interview mit Cora Canetta.
Zu welchen Themen sagt sie etwas?

Eltern • Gesundheit • Kleidung • Essen • Gründe für Sport

- b** Lest die Fragen aus dem Interview und hört noch einmal.
Was antwortet Cora?

1. Was ist dein Lieblingssport?
2. Warum magst du deinen Sport?
3. Wo trainierst du?
4. Wie oft trainierst du?
5. Was braucht man für deinen Sport?
6. Warum ist Sport gut für Jugendliche?



Fussballschuhe Stulpe

4 Und dein Sport?

- a** Arbeitet in Gruppen und macht ein Mini-Interview. Der Kasten hilft.

Was machst du?	Warum magst du ...?	Wo machst du das?	Wie oft?	Was brauchst du?
Ich spiele Hockey. Ich klettere. Ich mache Ballett. Ich gehe eislaufen. Ich fahre	Ich mag ..., weil ... • das lustig/cool/ interessant/... ist. • ich das gut kann. • man das mit Freunden machen kann. • das fit/stark macht. • das nicht teuer ist. • ...	Wir trainieren ... • auf dem Sport- platz. • in der Turnhalle. • im Schwimmbad. • auf der Skipiste. • draussen. • ...	Ich trainiere / Wir spielen ... • einmal/zweimal/... pro Woche/Monat. • jeden Mittwoch / jedes Wochenende. • ...	Für meine Sportart braucht man (nur) / Zum Eislaufen braucht man ... • einen Ball. • eine Brille. • ein Shirt und eine Hose. • ...

- b** Macht ein Klassenposter mit euren Sportarten.



... reitet gern, weil er Pferde mag. Er geht einmal pro Woche ...

→ Portfolio

- c** Wer ist das? Präsentiert eine Person, die anderen raten.

► AB 4–6

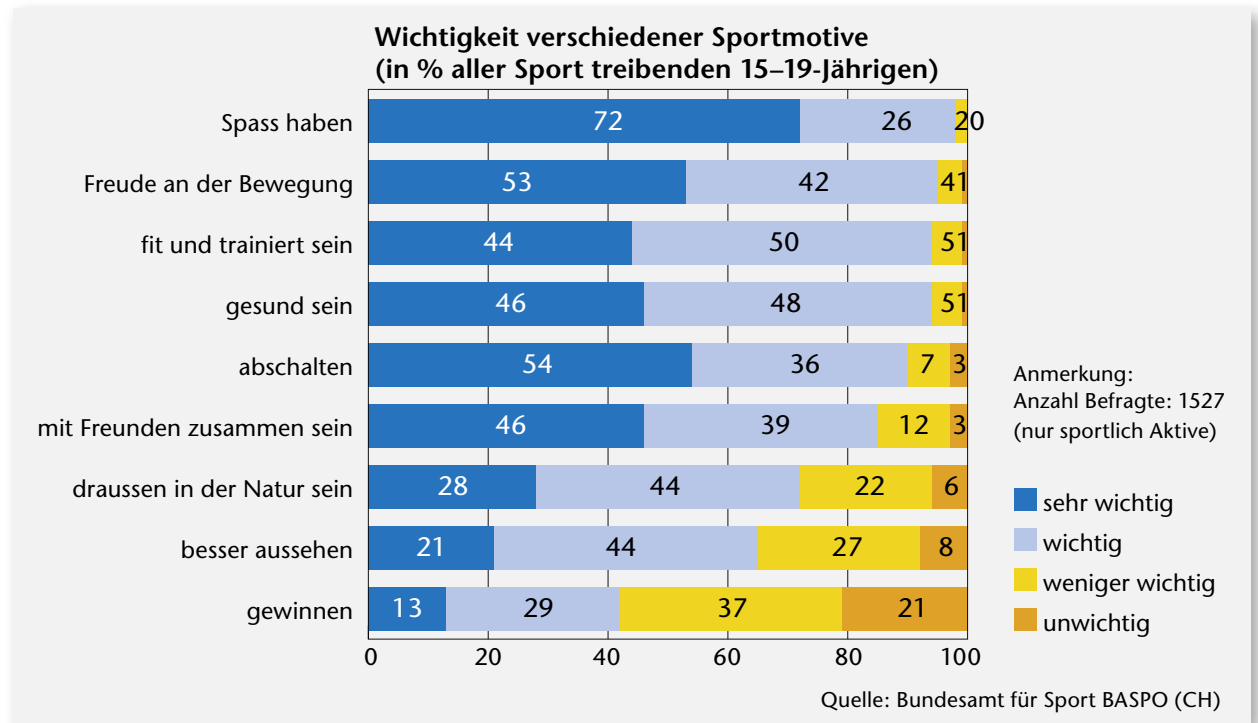
Sport – super für alle?

Ich will fit sein.

Ich mache Sport, weil ...

5 Sport, warum eigentlich?

- a** Warum macht ihr Sport? Sammelt Gründe in der Klasse.
b Seht die Grafik an. Welche Gründe sind neu für euch?



c Was passt zusammen? Beschreibt die Grafik.

- | | |
|------------------------------|--|
| 1 Die Grafik zeigt, | a Spass haben. |
| 2 Die Jugendlichen sind | b möchten gewinnen. |
| 3 Auf dem ersten Platz steht | c die Gesundheit. |
| 4 Auf dem vierten Platz ist | d was Jugendlichen beim Sport wichtig ist. |
| 5 Nur ganz wenige | e zwischen 15 und 19 Jahre alt. |

Die Grafik zeigt, was ...

d Was ist für euch wichtig? Macht eine Klassenstatistik.

Auf dem ersten Platz steht ...
Auf dem zweiten Platz ist ...

Auf dem dritten Platz ...
Auf dem letzten Platz ...



Ordinalzahlen

auf dem **ersten** Platz
am **ersten** April



6 Die Experten-Meinung



a Hört zu. Welcher Titel passt?

b Was sagt der Experte?

Lest die Sätze und hört noch einmal. Was ist richtig?

- 4.000 Jugendliche machen keinen Sport.
- Einige Jugendliche haben gar keine Interessen.
- Manche Familien haben kein Geld für Sport.
- Manche müssen viel für die Schule lernen. Da bleibt keine Zeit für Sport.

Sport ist nicht für alle wichtig.

Sport ist für alle!

Sport ist manchmal ungesund!

c Sammelt weitere Gründe, warum man keinen Sport macht.

7 Ein Test: Welcher Sporttyp bist du?

a Macht den Test und notiert eure Antworten im Heft.



Welcher Sporttyp bist du?

1. Wie viele Sportarten machst du regelmässig?

- a Keine.
- b Eine bis zwei.
- c Drei oder mehr.

2. Wie viele Stunden Sport machst du pro Woche?

- a Sport mache ich nur in der Schule.
- b Ein bis drei Stunden nach der Schule.
- c Mehr als drei Stunden nach der Schule.

3. Es ist Winter. Was machst du?

- a Ich gehe manchmal spazieren.
- b Ski fahren, eislaufen, schlitteln. Hauptsache: Draussen in der Natur!
- c Ich bleibe am liebsten zu Hause und lese. Oder ich gehe zu Freunden.

4. Es ist Sommer, die Sonne scheint und es ist warm. Was machst du?

- a Ich fahre Velo oder gehe Skateboard fahren.
- b Ich bleibe zu Hause und chille.
- c Ich gehe mit Freunden ins Schwimmbad.

5. Es regnet. Was machst du?

- a Ich spiele am Computer oder sehe einen Film.
- b Egal, ich gehe draussen joggen.
- c Ich spiele mit Freunden im Keller Tischtennis.

6. Du bist 100 Meter vor der Haltestelle. Dein Bus kommt. Was machst du?

- a Ich renne schnell zur Haltestelle.
- b Ich gehe nach Hause und fahre mit dem Velo.
- c Ich warte auf den nächsten Bus.

7. Wie findest du Sportcamps?

- a Megacool!
- b Sportcamps? Nein, danke, das ist nichts für mich!
- c Na ja, es geht so.



b Zähl deine Punkte und lies dein Ergebnis. Stimmt es für dich?
Sprecht zu zweit.

Punkte: 1 a 0, b 2, c 4; 2 a 0, b 2, c 4; 3 a 2, b 4, c 0; 4 a 4, b 0, c 3;
5 a 0, b 4, c 2; 6 a 1, b 2, c 0; 7 a 4, b 0, c 2

Ergebnis:
0-8 Punkte: Sport ist nichts für dich. Du hast sicher andere Interessen. Welche?
9-19 Punkte: Du machst gerne Sport und bist sicher fit. Probierst du auch gern Neues aus?
20-26 Punkte: Du bist ein absoluter Sportfreak. Nichts ist zu anstrengend für dich. Welche Sportart interessiert dich nicht?

► AB 10-11



Grösser – schneller – besser

8 Rekorde

a Arbeitet zu zweit. Was denkt ihr? Welche Antwort ist richtig?



das Wembley-Stadion London



die Allianz Arena München



das Camp Nou Barcelona

gross – grösser – am grössten:

Fast 100.000 Zuschauer haben da Platz.

Darum ist am grössten.

A



der Federball



der Tennisball



der Tischtennisball

schnell – schneller – am schnellsten:

493 km/h ist Weltrekord. So schnell war der von Tan Boon Heong in einem Speedtest.

B



der Curlingstein



der Unspunnenstein



der Baumstamm

schwer – schwerer – am schwersten:

Der wiegt 83,5 kg. Er ist am schwersten.

C



1.12

b Hört den Radiobeitrag. Waren eure Antworten in 8a richtig?

c Hört noch einmal und notiert die Informationen. Vergleicht dann zu zweit.

1. Das Stadion in ... ist am kleinsten. Am grössten ist das ... in ...
2. Ein ...ball fliegt schneller als ein ...ball. Am schnellsten fliegt ein ...ball.
3. Der ... ist am leichtesten. Der ... ist schwerer. Der ... ist am schwersten.

d Lest die Aussagen und recherchiert. Was stimmt? Was stimmt nicht?

1. Löwen laufen langsamer als Leoparden. Geparde laufen am schnellsten.
2. Der Weltrekord im Hochspringen liegt bei 2,45 m. Pumas können höher springen. Aber am höchsten springen Delfine.
3. Eine Antilope kann 9 m weit springen. Das ist sehr weit. Aber am weitesten springt ein Känguru.
4. Schildkröten können sehr alt werden. Aber Elefanten können noch älter werden.

► AB 12

9 Komparativ und Superlativ

a Ergänzt die Sätze.

schneller • schnell • am schnellsten



Rita rennt ...

Carla rennt ...

Astrid rennt ...

Lerntipp

Die meisten Adjektive funktionieren wie „schnell“.

b Wie bildet man den Komparativ und den Superlativ? Ergänzt die Regel.

Grundform	Komparativ	Superlativ
klein	kleiner	am kleinsten
langsam	langsamer	am langsamsten
gross	grösser	am grössten



15

Komparativ: Adjektiv + -
Superlativ: + Adjektiv + -
Kurze Adjektive mit Umlaut!

► AB 13



10 Wer ist wer?

a Lest die Sätze und kombiniert.

1. Johann ist am stärksten.
2. Constanze ist kleiner als Anna.
3. Kevin ist grösser als Julia.
4. Bastian steht näher bei Constanze als Johann.
5. Anna ist so gross wie Bastian.
6. Julia sieht schlechter als Constanze.



b Wie vergleicht man? Was ist im Deutschen anders?

Kevin ist grösser als Julia.
Anna ist so gross wie Bea.

Kevin est plus grand que Julia.
Anna est aussi grande que Bea.



c Deckt die Sätze in 10a ab und vergleicht die Personen auf dem Bild.

Komparativ:
immer ein Wort
plus grand = grösser



unregelmässig

Grundform	Komparativ	Superlativ
viel	mehr	am meisten
gut	besser	am besten
gern	lieber	am liebsten

11 Absolute Spitze



- a** Hört die Sportreportagen. Um welche Sportarten geht es?
b Lest die Kurzmeldungen (A–D) und hört noch einmal.
 Welche zwei Meldungen passen?

- A** Die Österreicherin Nici Schmidhofer ist heute sehr gut gefahren und ein Sieg war möglich. Doch in den letzten Toren hat sie einen kleinen Fehler gemacht und das Rennen verloren.
B Roger spielt nicht nur gern Tennis, er spielt auch am besten: Er hat heute seinen 20. Grand-Slam geholt! Kein anderer Sportler hat mehr Grand-Slam-Titel als er gewonnen.
C Roger hatte heute viel Pech: Im letzten Satz hat er die Linie knapp verpasst – und das Grand-Slam-Turnier um ein Haar verloren.
D Nicole Schmidhofer ist heute besser als ihre Konkurrentinnen gefahren und gewinnt Gold für Österreich!

12 Rekorde in der Klasse

- a** Arbeitet in Gruppen. Sammelt Rekord-Fragen für eure Klasse.



1. Wer ist am jüngsten?
2. Wer spielt am besten Volleyball?
3. Wer springt am weitesten?
4. Wer rechnet am schnellsten?
5. Wer kocht am liebsten?
6. Wer liest am meisten?
7. Wer kann am schönsten zeichnen?
8. ...

- b** Wer hält welchen Rekord? Einigt euch in der Klasse und macht ein Rekorde-Plakat.
c Macht mit euren Rekorde eine Reportage wie in 11a und spielt Sportreporter. Achtet auch auf die Intonation.



13 Projekt: Wir stellen eine Sportart vor.

- a** Was ist wichtig für eine gute Präsentation? Sammelt Kriterien.

Informationen: *klar und verständlich*
 Vortrag: *nicht ablesen, deutlich sprechen*
 ...

- b** Arbeitet in Gruppen und wählt eine Sportart aus. Sammelt Informationen zu den Fragen und notiert sie auf Kärtchen.

1. Welche Sportart stellt ihr vor?
2. Was macht man?
3. Was braucht man?
4. Wo spielt man?
5. Warum gefällt euch dieser Sport?
6. Was möchtet ihr noch erzählen?

1. Tischtennis

2. Zwei Schläger,
einen Tisch, ...

- c** Welche Wörter und Wendungen passen zu eurer Sportart? Wählt aus und sprecht über eure Sportart.

Wir stellen euch heute ... vor.
 ... spielt man im Team / zu zweit / allein.
 Für ... braucht man einen Schläger / einen Helm / ...
 Wir trainieren in der Halle / draussen / auf dem Sportplatz / ...
 ... gefällt uns, weil ...



- d** Wer sagt was? Verteilt die Kärtchen und übt eure Präsentation. Sprecht erst mit Kärtchen, dann ohne! Dreht dann ein Video oder macht eine Folienpräsentation.



- e** Zeigt eure Präsentationen in der Klasse. Die anderen kommentieren: Was ist positiv? Was kann man das nächste Mal besser machen?

→ MITIC



Das kann ich nach Kapitel 2

Mit Sprache handeln

Ich kann über Sportarten sprechen.

- Was machst du?
- Ich spiele Eishockey.
- Warum magst du Eishockey?
- Ich mag es, weil man mit Freunden spielt.
- Wo trainierst du und wie oft?
- Wir trainieren immer in der Halle. Zweimal pro Woche.
- Was brauchst du für deinen Sport?
- Ich brauche Schlittschuhe, einen Helm, ein Trikot und ...

Ich kann Gründe für und gegen Sport nennen.

Ich mache Sport, weil Sport Spass macht und gesund ist.
Ich mache keinen Sport. Ich habe andere Hobbys.

Ich kann etwas vergleichen.

Clara rennt schneller als Rita.
Astrid rennt am schnellsten.

Wörter, Sätze, Dialoge

Sportarten

Ballett, Badminton, Basketball, Boxen, Eishockey, Hockey, Judo, Klettern, Laufen, Segeln, Skateboard, Tischtennis, Volleyball ...

Übt zu zweit

Wie heissen die Sportarten?

1  2  3 

4  5  1 ist ...

Verben

gehen, fahren, tanzen, spielen, machen ...

Ergänzt passende Verben.

Volleyball ... Ballett ...
Judo ... Snowboard ...

Sportartikel

der Schläger, der Ball, das Netz, der Helm, der Turnschuh, die Brille ...

Was braucht man für ...? Nennt zwei Beispiele.

Zum Volleyball-
spielen braucht
man ...

Grammatik

Komparativ + Superlativ

schnell	schneller	am schnellsten
alt	älter	am ältesten
gut	besser	am besten
gern	lieber	am liebsten
viel	mehr	am meisten

= Jan ist **so** gross **wie** Janine.
> Janine ist grösser **als** Hanni und Jan.
! Janine ist **am** grössten.

Übt zu zweit

Vergleicht die Hunde. Benutzt *gross*, *klein* und *schön*.



Ordinalzahlen

am ersten, zweiten, dritten ... Januar
auf dem ersten, zweiten ... letzten Platz

Frägt und antwortet.

Unihockeyturnier, 27. Oktober

1. Team Billy
2. Team Mirta
3. Team Andrea

Wann war das
Turnier?

Wer ist auf dem
... Platz?

Am ...

...